

(Download) Die Jagd nach dem geheimnisvollen Medaillon: Eine abenteuerliche Reise durch die Schottischen Highlands

Die Jagd nach dem geheimnisvollen Medaillon: Eine abenteuerliche Reise durch die Schottischen Highlands

Von Claus H. Stumpff
ebooks | Download PDF | *ePub | DOC | audiobook



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation -Verkaufsrank: #113050 in eBooksVerffentlicht am: 2013-01-22Erscheinungsdatum: 2013-01-22File Name: B007TCQMM2 | File size: 49.Mb

Von Claus H. Stumpff : Die Jagd nach dem geheimnisvollen Medaillon: Eine abenteuerliche Reise durch die Schottischen Highlands before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Die Jagd nach dem geheimnisvollen Medaillon: Eine abenteuerliche Reise durch die Schottischen Highlands:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Spannungziel angekommenVon Krimireich 1962Immer wenn ich meinte, endlich wrden sich die Geschehnisse

entwirren, passiert erneut etwas Unvorhergesehenes. Diese überraschenden Wendungen sorgen für anhaltende Spannung. Das Buch enthält alles, was ein großartiger Roman benötigt: Dramatik und Schicksalsschläge, Liebe und einen Hauch Erotik und das alles vor einer großartigen Kulisse. Kaum taucht man in die Erzählung ein, entsteht vor dem geistigen Auge ein lebendiges Bild dieses wildromantischen Fleckchens Erde. Die zahlreichen Hintergrundinformationen zur Kultur und Geschichte der schottischen Western Highlands Islands besonders der Inseln Mull und Iona wecken das Interesse des Lesers an dieser hier großartig beschriebenen, wunderbaren Landschaft. 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Netter Reisebericht, schreckliches Buch Von Don Spoiler Wer die Gegend um Inverness und die westlichen Highlands schon einmal bereist hat, wird die netten Schilderungen dieser Region in diesem Buch zu schätzen wissen. Die Story selbst ist extrem konstruiert, die Charaktere oft widersprüchlich und vor allem der Schreibstil sehr hülzern. Die Sprache der Figuren wirkt dabei völlig unnatürlich und ist häufig frchterlich kitschig. Ich habe mich bis zum Ende durch das Buch gequält und war froh, als es vorbei war. 1 Stern für die Story und 1 Stern für meine Sympathie für Schottland, und das ist sehr wohlwollend. 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Abenteuerroman für Schottland-Liebhaber Von Chris P. Diesen äußerst spannenden Abenteuerroman kann ich sehr empfehlen. Wer Schottland noch nicht kennt oder näher bei dieser einzigartigen Landschaft erfahren möchte, sollte dieses Buch unbedingt lesen. Es bietet Einblicke in die Kultur und Geschichte der WESTERN HIGHLANDS sowie der Hebriden-Inseln MULL und IONA. Schon während des Lesens verspürt man unbändige Lust, eine Reise dorthin zu unternehmen. Ich selbst war schon einige Male dort und habe alles so vorgefunden, wie es in dem Buch beschrieben wurde. Ich war begeistert!

Kurzbeschreibung Im Innern eines antiken Medaillons soll sich unter einem Mädchenfoto ein Mikrofilm mit Hinweis auf ein Geheimversteck befinden. In dieses wurde im letzten Kriegsjahr 1944 der wertvolle Schmuck einer jüdischen Familie vor den Nazis in Sicherheit gebracht. Jahrzehnte danach gelangt das Medaillon als Schenkung an eine Junglehrerin aus Schottland, die es später an einen Juwelier im schottischen Inverness verkauft. Danach wechselt das Schmuckstück wiederholt den Besitzer. Anlässlich einer Testamentseröffnung leider zu spät erfährt die Tochter des Erblassers von der Bedeutung dieses alten Familienschmucks für den Erbspruch. Darüber hinaus erhält ein Freund der Familie per Zufall Kenntnis von dem geheimnisvollen Inhalt des Medaillons. Beide wollen den plötzlich so bedeutsam gewordenen Anhänger wieder zurückholen, wenn auch aus jeweils unterschiedlichem Interesse. Allerdings verfügen sie nur über Hinweise zum Aufenthaltsort der jungen Frau in Schottland. Trotzdem machen sie sich - jeder allein und ohne Wissen des anderen - auf die Reise, die sie von Oberbayern bis hin zu den schottischen Western Highlands und auf die Hebriden-Inseln Mull und Iona führt. Als sich der Protagonist zu weit vorwagt, wird er in einen aufsehenerregenden Kriminalfall verwickelt und des zweifachen Mordes bezichtigt. Atemberaubende Action, eine gefühlvolle Liebesgeschichte, ein gehriger Schuss Erotik, sowie das überraschende Finale bilden einen dramatischen Plot. Kurzbeschreibung Im Innern eines antiken Medaillons soll sich unter einem Mädchenfoto ein Mikrofilm mit Hinweis auf ein Geheimversteck befinden. In dieses wurde im letzten Kriegsjahr 1944 der wertvolle Schmuck einer jüdischen Familie vor den Nazis in Sicherheit gebracht. Jahrzehnte danach gelangt das Medaillon als Schenkung an eine Junglehrerin aus Schottland, die es später an einen Juwelier im schottischen Inverness verkauft. Danach wechselt das Schmuckstück wiederholt den Besitzer. Anlässlich einer Testamentseröffnung leider zu spät erfährt die Tochter des Erblassers von der Bedeutung dieses alten Familienschmucks für den Erbspruch. Darüber hinaus erhält ein Freund der Familie per Zufall Kenntnis von dem geheimnisvollen Inhalt des Medaillons. Beide wollen den plötzlich so bedeutsam gewordenen Anhänger wieder zurückholen, wenn auch aus jeweils unterschiedlichem Interesse. Allerdings verfügen sie nur über Hinweise zum Aufenthaltsort der jungen Frau in Schottland. Trotzdem machen sie sich - jeder allein und ohne Wissen des anderen - auf die Reise, die sie von Oberbayern bis hin zu den schottischen Western Highlands und auf die Hebriden-Inseln Mull und Iona führt. Als sich der Protagonist zu weit vorwagt, wird er in einen aufsehenerregenden Kriminalfall verwickelt und des zweifachen Mordes bezichtigt. Atemberaubende Action, eine gefühlvolle Liebesgeschichte, ein gehriger Schuss Erotik, sowie das überraschende Finale bilden einen dramatischen Plot. über den Autor und weitere Mitwirkende Der Autor Claus H. Stumpff wuchs in Berlin und Graz auf. Seine weiteren Lebensstationen waren u.a. Göttingen, Frankfurt am Main, Nürnberg und München. Der gelernte Industriekaufmann befasste sich drei Jahrzehnte lang überwiegend in leitender Position mit Planung und Vertrieb naturwissenschaftlicher Lehrmittel und Fachraumeinrichtungen für Schulen. Danach leitete er bis zu seiner Pensionierung die Niederlassung eines Grounternehmens der Automobil-Zulieferbranche. Erst im Ruhestand konnte er sich endlich seinem leidenschaftlichen Hobby, der Schriftstellerei, widmen. Neben vielfältigen Interessen geht seine besondere Liebe den schottischen Western Highlands seiner zweiten Heimat was aus seinen inzwischen auch als eBook veröffentlichten Romanen Das schottische Medaillon und Der Schwur am Shaw Hill Castle ersichtlich ist. Claus H. Stumpff hat drei erwachsene Kinder und lebt seit 1977 mit seiner Ehefrau in einem Münchner Vorort.